Bundesarbeitsgemeinschaft
Wissenschaftliche Weiterbildung
für Ältere in der

DGWF

Bundesweite Online-Ringvorlesung 2020

Die Zukunft der Weltgesellschaft

Herausforderungen und Chancen

Im Sommersemester 2020 bieten 13 Hochschuleinrichtungen der wissenschaftlichen Weiterbildung – allesamt Mitglieder der Bundesarbeitsgemeinschaft Wissenschaftliche Weiterbildung für Ältere (BAG WiWA) der Deutschen Gesellschaft für wissenschaftliche Weiterbildung und Fernstudium e.V. (DGWF) – erneut eine bundesweite Online-Ringvorlesung an.

Die Zukunft der Weltgesellschaft

Herausforderungen und Chancen

In sechs Veranstaltungen beleuchten VertreterInnen mehrerer wissenschaftlicher Disziplinen das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven.

Das Besondere: Die Vorträge werden per Live-Videokonferenz in die Hörsäle aller beteiligten Einrichtungen übertragen. Die Vorträge können darüber hinaus über das Internet gestreamt werden.

Weitere Informationen:

www.online-ringvorlesung.de

Universität Bremen
Akademie für Weiterbildung
Seniorenstudium
Jaroslaw Wasik
Telefon: 0421/218-61627
jwasik@uni-bremen.de

Universität Cottbus-Senftenberg
Zentrum für
Wissenschaftliche Weiterbildung
Annekathrin Rössel &
Linda Häßlich
Telefon: 0355/69-3677
weiterbildung@b-tu.de

Universität Hannover
Gasthörenden- und
Seniorenstudium
Frederick Köllner
Telefon: 0511/762-5687
info@ghs.uni-hannover.de

Universität Kiel
Allgemeine Wissenschaftliche
Bildungsangebote an der CAU
Michael Vesper
Telefon: 0431/880-5208,
mvesper@uv.uni-kiel.de

Universität Magdeburg
Zentrum für
Wissenschaftliche Weiterbildung
Studieren ab 50
Dr. Antonio Roselli
Telefon: 0391/67-56505
antonio.roselli@ovgu.de

Universität Mainz
Zentrum für
Wissenschaftliche Weiterbildung
Kathrin Lutz
Telefon: 06131/39-26191
lutz@zww.uni-mainz.de

Universität Mannheim
Gasthörer- und
Seniorenstudium
Doris Lechner
Telefon: 0621/181-1166
gasthoerer@uni-mannheim.de

Hochschule Mittweida
Bildungsakademie
Mittweida e.V.
Dr. Ursula Zenker
Telefon: 03727/58-1635
zenker@hs-mittweida.de

Universität des Saarlandes
ZeiL – Zentrum für
lebenslanges Lernen
Prof. Dr. Hans W. Giessen
Telefon: 0681/302-3533
zell-gh@mx.uni-saarland.de

Universität Trier · Wiss!WB
Michael Hewera
Telefon: 0651/201-3229
hewera@uni-trier.de

Universität Ulm · Zentrum für
Allgemeine Wissenschaftliche
Weiterbildung (ZAWiW)
Dr. Markus Marquard
Telefon: 0731/50-26601
info@zawiw.de

Universität Vechta · Offene
Hochschule / Gasthörstudium
Maria Goldberg
Telefon: 04441/15-166
maria.goldberg@uni-vechta.de

Universität Wuppertal
Zentrum für Weiterbildung
Christine Schrettenbrunner
Telefon: 0202/439-3255
schrette@uni-wuppertal.de

Bundesweite Online-Ringvorlesung 2020

Die Zukunft der Weltgesellschaft

Herausforderungen und Chancen

29. April 2020
16:00 – 18:00 Uhr

Chinas Gegenentwurf zur marktwirtschaftlichen Demokratie Systemwettbewerb im digitalen Zeitalter

Prof. Dr. Sebastian Heilmann
Universität Trier
Politikwissenschaft
Gründungsdirektor Mercator Institute for China Studies

China ist für die USA und Europa zu einem maßgeblichen Wettbewerber aufgestiegen. Das autoritäre Entwicklungsmodell Chinas ist dabei durch den Ausbau neuartiger digitaler Überwachungssysteme sowie eine äußerst enge Verzahnung von Staat und Wirtschaft gekennzeichnet. Wird der Systemwettbewerb Chinas mit den USA zu offenen Konflikten führen? Sind wir auf dem Weg zu einem neuen „Eisernen Vorhang"? Welche Chance hat die EU, sich als eigenständiger Akteur in internationaler Politik und Wirtschaft zu behaupten?

20. Mai 2020
16:00 – 18:00 Uhr

Nun sag, wie hast du's mit der Religion?

Barbara Janocha, M.A.
Universität Hannover
freiberufliche Religionswissenschaftlerin

Lange Zeit gingen Wissenschaftler davon aus, dass die Religion in der Moderne ihre Bedeutung verliere. So spricht Max Weber von der „Entzauberung der Welt" durch Wissenschaft, Technik und Kapitalismus. Die hiesigen Kirchenaustrittszahlen scheinen ihm Recht zu geben. Andererseits erleben wir eine Rückkehr der Religion in Form des Fundamentalismus'. Was ist Religion und wozu dient sie? Welche Bedeutung kommt der Religion Anfang des 21. Jahrhunderts zu? Welche Rolle spielt dabei die Demographie in den nächsten Jahrzehnten?

27. Mai 2020
16:00 – 18:00 Uhr

Globale Erwartungen zum lebenslangen Lernen

Prof. Dr. Gabriele Molzberger
Universität Wuppertal
Erziehungswissenschaft
Schwerpunkt Berufs- und Weiterbildung

Die moderne Gesellschaft wird oft als Transformationsgesellschaft beschrieben. Vor diesem Hintergrund rekonstruiert der Vortrag die Wirkmächtigkeit der Programmatik lebenslangen Lernens. Als neuere Topoi werden „Digitalisierung" und „Nachhaltigkeit" diskursiv als Notwendigkeit der gesellschaftlichen Transformation erzeugt und gehen enge Verbindungen mit der sogenannten Subjektivierung von Arbeit ein. Für die „Zukunft der Weltgesellschaft" ist eine kritische Auseinandersetzung mit diesen globalen Erwartungen unabdingbar.

10. Juni 2020
16:00 – 18:00 Uhr

Grenzenlose Migration – Utopie oder Dystopie?

PD Dr. phil. habil. Stefan Luft
Universität Bremen
Institut für Politikwissenschaft

Staaten bestehen auf der Steuerung von Migration – insbesondere klassische Einwanderungsländer wollen eigenständig entscheiden, wer dauerhaft einwandert. Gebieten die weltweit gültigen Menschenrechte grenzenlose Migration? Kann angesichts globaler Machtverhältnisse und der kolonialen Vergangenheiten berechtigterweise der Anspruch erhoben werden, Migration am Interesse der Zielländer auszurichten? Nur wenn die Interessen der beteiligten Akteure beachtet werden, kann dieses Politikfeld verstanden werden.

24. Juni 2020
16:00 – 18:00 Uhr

Interkulturelles Denken und globale Gesellschaft

Dr. Thomas Schmidtgall
Universität des Saarlandes
Zentrum für lebenslanges Lernen | Europa und Interkulturelle Kommunikation

In einer globalisierten Welt rücken Prozesse, Strukturen und Phänomene der Verständigung über Ländergrenzen und Kulturen hinweg in den Vordergrund. Interkulturelle Kommunikation beschäftigt sich mit den Chancen, Herausforderungen, aber auch Unterschieden, die sich bei der Begegnung und Interaktion von Akteuren mit verschiedenen kulturellem Hintergrund ergeben können. Der Vortrag führt in die grundlegenden Fragestellungen, den aktuellen Stand und die Bedeutung des noch relativ jungen Forschungsfeldes ein.

01. Juli 2020
16:00 – 18:00 Uhr

Zukunftsszenarien für die Welt

Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Franz Josef Radermacher
Forschungsinstitut für anwendungsorientierte Wissensverarbeitung/n, Ulm
Mitglied des Club of Rome

Der Vortrag beleuchtet die internationale Entwicklung vor dem Hintergrund der rasch wachsenden Weltbevölkerung und dem zunehmenden Konflikt um Ressourcen und der Problematik immer größerer Umweltbelastungen, z. B. im Klimabereich. Die Frage einer nachhaltigen Entwicklung wird dadurch massiv erschwert. Das betrifft sowohl die ökologische Problematik als auch Fragen des sozialen Ausgleichs und der Gerechtigkeit.

Die Reihe spricht nicht nur Seniorstudierende an, sondern auch andere Studierende aller Fachrichtungen, Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Beschäftigte der Universitäten sowie sonstige Interessierte. Die Teilnahme ist kostenlos.

www.online-ringvorlesung.de